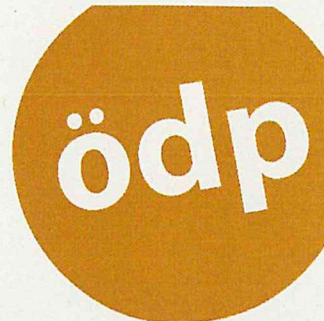


Elke März-Granda
Dr. Stefan Müller-Kroehling



Nr. 531

An den
Stadtrat Landshut
Rathaus
84028 Landshut



Ökologisch-Demokratische Partei

Landshut, den 10.7.2023

Antrag: Parkgebühren in der Stadt Landshut erhöhen, um eine Verbesserung des ÖPNV zu finanzieren

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Verwaltung legt eine Kalkulation vor, in welcher Höhe unterschiedlich starke Erhöhungen der Parkgebührensätze im Stadtgebiet sowie in den Parkhäusern zusätzliche Mittel für die Ermöglichung weiterer Vorschläge für Erweiterung des ÖPNV-Angebotes im Stadtgebiet laut Gutachten zum Nahverkehrsplan generieren würden.

Die zuständigen Senate stimmen sodann über die geeignetste Variante einer möglichen Erhöhung ab.

Begründung:

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss hat die jährliche Kostenübernahme von 750.000 € für die Finanzierung der Verbesserungen des ÖPNV in der Stadt Landshut beschlossen.

Wenn die Parkgebühren im Stadtgebiet erhöht würden, könnten weitere Vorschläge des Nahverkehrsplanes zur Verbesserung des ÖPNV in der Stadt finanziell realisiert werden.

Zusätzlich wird es durch die Erhöhung der Parkgebühren attraktiver, den ÖPNV oder andere Möglichkeiten des Umweltverbundes (z.B. Fahrräder u. Lastenfahrräder u.ä.) zu nutzen. Das würde die Fahrgastzahlen im ÖPNV erhöhen und die Verkehrssituation in der Stadt Landshut zusätzlich verbessern.

Mit freundlichen Grüßen

Elke März-Granda

Dr. Stefan Müller-Kroehling